

Filmfestival VIS 2016 - Fear Is Not an Option

Mehr als 300 nationale und internationale Kurzfilme bis zu einer Länge von 30 Minuten, Animationen und Musikvideos werden an sieben Tagen von 25. bis 31. Mai in ausgewählten Kinos der Stadt zu sehen sein, wenn VIS Vienna Independent Shorts vom Q21/MuseumsQuartier das Festival unter dem Motto „Fear is not an Option“ bewusst zur angstfreien Zone erklärt.

Der Schwerpunkt, der zusammen mit den diesjährigen Partnerfestivals, dem „Go Short“ aus den Niederlanden und dem „Festival du nouveau cinéma“ aus Kanada gezeigt wird, thematisiert, dass Angst im vorherrschenden gesellschaftlichen und politischen Klima eine schlechte Ratgeberin ist. Die Ergebnisse dieser kuratorischen Zusammenarbeit werden auf allen drei Festivals präsentiert.

Darüber hinaus präsentiert VIS in den vielfältigen Spezialprogrammen Lunch- und Lieblingsfilme, bosnische Highlights und tschechische Jubilare sowie die begehrten Midnight Movies, bei denen um Mitternacht Trash-, Horror- oder Porno-Shorts zu sehen sind. Für den VIS Wettbewerb wurden diesmal aus mehr als 3.500 Einreichungen 114 Filme aus 31 Ländern für die vier Wettbewerbskategorien „Fiction & Documentary“, „Animation Avantgarde“, „Österreich Wettbewerb“ und „Screensessions“ (Musikvideowettbewerb) ausgewählt. Die prämierten Filme qualifizieren sich heuer erstmals auch automatisch für den Oscar®.

Zudem wartet Österreichs größtes Kurzfilmfestival auch dieses Jahr mit international hochkarätigen Gästen auf: Als Stargast begrüßt VIS 2016 den renommierten Animationsfilmemacher Bill Plympton. Der Amerikaner, der heuer seinen 70. Geburtstag feiert, wird u.a. eine Masterclass im Filmmuseum halten. Ebenfalls aus Übersee wird die außergewöhnliche New Yorker Rap-Ikone Zebra Katz anreisen und mit einer Live-Performance im Kinosaal für einen unvergesslichen Abend sorgen. Gemeinsam mit „sixpackfilm“ wird zudem die herausragende belgische Künstlerin Anouk De Clercq gewürdigt. Und in Kooperation mit dem Q21 und dem Animationsfilmverband ASIFA Austria stellen die ungarische Animationskünstlerin Réka Bucsi und der Brite Peter Millard als Artists-in-Residence im ASIFAkeil der Electric Avenue im Q21/MuseumsQuartier aus.

VIS Vienna Independent Shorts

13. Internationales Festival für Kurzfilm, Animation und Musikvideos

25. bis 31. Mai

www.viennashorts.com

#viennashorts16

#fearisnotanoption

www.facebook.com/viennashorts

www.instagram.com/viennaindependentshorts

Rückfragehinweis:

Presse MQ: Mag. Irene Preißler

Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1712

E-mail: jpreissler@mqw.at

Presse VIS: Simon Weyer

Tel. [+43] (0)699 / 190 95 157

presse@viennashorts.com